

QUELLEN UND ABHANDLUNGEN
ZUR MITTELRHEINISCHEN KIRCHENGESCHICHTE

IM AUFTRAG DER GESELLSCHAFT
FÜR MITTELRHEINISCHE KIRCHENGESCHICHTE

HERAUSGEGEBEN VON
ISNARD FRANK OP

BAND 47

Das Erzbistum Trier
während des Großen Abendländischen
Schismas
(1378 - 1417/1418)

VON
DAGMAR JANK

MAINZ 1983⁵

SELBSTVERLAG DER
GESELLSCHAFT FÜR MITTELRHEINISCHE KIRCHENGESCHICHTE

Die Drucklegung des vorliegenden Bandes wurde betreut
von Josef Steinruck

Gedruckt mit finanzieller Unterstützung des Bistums Trier
und des Landes Rheinland-Pfalz.

Mainz. 1983

©. Selbstverlag der Gesellschaft für mittelhheinische Kirchengeschichte e. V. Mainz.
Auslieferung: Vertriebsstelle beim Bistumsarchiv D-5500 Trier, Jesuitenstraße 13b
Gesamtherstellung: Druckerei Gebrüder Wester, Andernach.

Das Erzbistum Trier
während des Großen Abendländischen
Schismas
(1378 - 1417/1418)

Dissertation

zur

Erlangung des akademischen Grades

Doktor der Philosophie

in der Geschichtswissenschaftlichen Fakultät
der Eberhard-Karls-Universität zu Tübingen

vorgelegt

von

Dagmar Jank

aus

Saarbrücken

1983

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	XI
Ungedruckte Quellen	XIII
Gedruckte Quellen	XV
Literatur	XXII
Einleitung1
I. Das Erzbistum Trier am Vorabend des Schismas.6
II. Die Schismapolitik des Erzbischofs Kuno von Trier (1378—1388).20
III. Die Schismapolitik des Erzbischofs Werner von Trier (1388—1417)39
IV. Die Klöster der Erzdiözese Trier und die Schismapäpste.55
V. Die päpstliche Pfründenpolitik in der Erzdiözese Trier.97
VI. Die Suffraganbistümer Metz, Toul und Verdun.110
Schlußbetrachtung118
Personen- und Ortsregister.127